

**WIR TRETEN  
ZUM BETEN**

**PROSTRATI  
A TERRA**



*Moderato mf.*

Wir tre - ten zum  
Pro - stra ti a

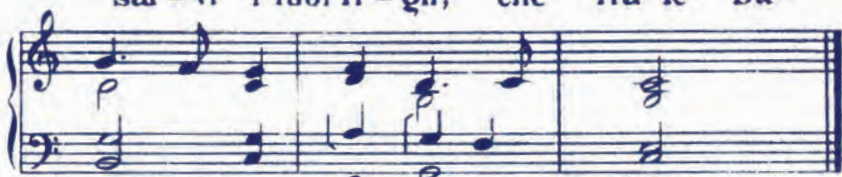
Be - ten vor Gott den Ge - rech - ten. Er  
ter - ra, in um - il pre ghie - ra Di -

wal - tet und hal - tet ein stren - ges Be -  
nanzi al tuo tro - no ci - ve di o Si -

richt. Er lässt von den ſchlech - ten die  
gnor! Da tut - ti i pe - ri - gli tu



**G**u-ten nicht knech-ten. **Be** - lobt sei der  
sal - vi i tuoi fi - gli, che fra le bu -



**H**err! **Er** ver - gisst un - ser nicht!  
ra - sche t'in voc-an o - gnor.

Im Streite zur Seite ist Gott uns  
gestanden,  
Er wollte, es sollte das Recht  
siegreich sein,  
Da ward, kaum begonnen, die  
Schlacht schon gewonnen,  
Du Gott warst ja mit uns, der  
Sieg, er war Dein.

Wir loben Dich oben, Du Lenker  
der Schlachten,  
Und stehen, mögst stehen uns  
fernerhin bei,  
Daß Deine Gemeinde nicht Opfer  
der Feinde,  
Gelobt sei Dein Name, Herr  
mach' uns frei.

Tu senza fatica la forza  
Le schiere dei tristi disperdere  
puoi.  
A tè ci affidiamo; aiuto  
speriamo  
Il Padre dei giust' combatte  
per noi.

O Dio di gloria che mandi  
vittoria  
Le suppliche nostre ti degna  
ascoltar  
Signore potente tu voglia  
clemente  
Da man traditrice, tuoi figli  
salvar.

